

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung des Kindergarten-, Schul-, Sozial-
und Sportausschusses der Gemeinde Bönebüttel**

am Montag, dem 06.05.2019

im Multifunktionsraum, Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel

Beginn: 19:31 Uhr

Ende: 20:49 Uhr

anwesend:

Bürgermeister

Herr Jürgen Meck

Gemeindevertreter

Herr Ernst Gawlich
Frau Birgit Wriedt
Herr Jörg Christophersen, als Vertreter
für Herrn Hufenbach

bürgerliche Mitglieder

Frau Astrid Bühse
Frau Annkathrin Gripp
Herr Harald Meyer ab TOP 4, 19:34 h

außerdem anwesend

Herr Olaf Lentföhr ab TOP 6, 19:40 h
Herr Andreas Wengrzik-Nickel
Herr Thore Biß
Frau Katja Engelhard (Kirche)
Frau Inga Bracker – Mattheßen
(Kitaleiterin) bis TOP 9, 20:11 h
Frau Andrea Jordt (Schulleiterin)
Frau Manuela Warnke (Schule)
Herr Jens Butenschön (SV Bönebüttel)
Herr Markus Bahr (SV Bönebüttel)
Frau Bianca Bachmann (betreute Grund-
schule)

von der Verwaltung

Herr Halkard Krause

abwesend:

Herr Christian Harms-Biß
Herr Olaf Hufenbach

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3. Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 06.05.2019
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.01.2019
5. Information über die am 22.01.2019 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Mitteilungen
8. Mitteilungen aus dem Kindergarten
9. Mitteilungen der Grundschule
10. Mitteilungen der Betreuten Grundschule
11. Gemeindlicher Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten im Tagesmutterbereich, Beratung und Beschlussfassung
12. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Der Ausschussvorsitzende eröffnet um 19:31 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden festgestellt, da zunächst fünf von sieben Ausschussmitgliedern zugegen sind. Nicht anwesend ist Herr Harms-Biß, welcher von Herrn Christophersen vertreten wird. Herr Meyer verspätet sich etwas.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Ohne Beratungsbedarf beschließt der Ausschuss einstimmig, die Tagesordnungspunkte 13 bis 18 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Beschluss: Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte (TOP) 13 – 18 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

3 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 06.05.2019
-----	---

Anträge zur Änderung der Tagesordnung werden nicht gestellt.

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.01.2019
-----	---

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes weißt Herr Gawlich auf eine **Ergänzung** unter TOP 8 der Niederschrift hin.
Hier muss es heißen: „Wichtig ist, dass alle bis dato angemeldeten **Ü3** - Kinder einen Betreuungsort bekommen, die Zusagen werden Ende Januar versandt.“
Die Verwaltung ergänzt daraufhin handschriftlich das Original. Die digitale Version wird unverzüglich geändert.

Weitere Einwände erfolgen nicht, die vorliegende, handschriftlich geänderte Niederschrift wird daher genehmigt.

5 .	Information über die am 22.01.2019 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

In der Ausschusssitzung am 22.01.2019 wurden keine Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

7 .	Mitteilungen
-----	--------------

Der Ausschussvorsitzende gibt bekannt, dass das Spielgerät auf dem Spielplatz Wittenfördener Weg nicht mehr reparabel ist und ersetzt werden muss. Bei der Neuplanung des Spielplatzes sollen die Kinder des Kindergartens und der Grundschule beteiligt werden.

Herr Butenschön fasst nach Worterteilung die Mitteilungen aus dem Sportverein zusammen. Er berichtet u. a. von der Neuansaat der Rasenfläche, der Erledigung verschiedener Reparaturarbeiten und der Vergrößerung der Fußballsparte. Dringend wird Trainingspersonal für die Damenfußballmannschaft gesucht.

Die Gründe für die Beanstandungen des Gesundheitsamtes wurden durch Neuanschaffungen und Reparaturen erledigt.

8 .	Mitteilungen aus dem Kindergarten
-----	-----------------------------------

In diesen Tagesordnungspunkt einfürend berichtet Herr Gawlich von der Installation der Fußbodenheizung in der roten Gruppe.

Dazu sagt Herr Lentföhr, dass sich die Umbaumaßnahmen im Zeitplan befinden, nun der Estrich verlegt werden kann und die separate Heizungsanlage aus der ehemaligen Mietwohnung baulich sinnvoll angebunden werden konnte.

Herr Gawlich übergibt das Wort an Frau Bracker – Matthießen, welche von der zeitweisen Nutzung des Turnraumes durch eine Ü 3 – Gruppe berichtet.

Der Bürgermeister spricht die noch immer fehlende Baugenehmigung an. In diesem Zusammenhang äußern sich in der folgenden, regen Diskussion die Damen Bracker – Matthießen, Engelhard, Bühse und Herr Lentföhr. Es geht um die Gespräche mit den Eltern der U 3 – Kinder, die Akquirierung von Fachpersonal, die abzudeckenden Betreuungszeiten und die Betriebserlaubnis für die fünfte Gruppe. Vieles hängt dabei von der Erteilung der Baugenehmigung ab, welche aufgrund von Personalmangel noch beim Kreis Plön in Bearbeitung ist.

Nun berichtet Frau Bracker – Matthießen über noch auszuführende Arbeiten im Außenbereich und dankt für das Nutzungsangebot der Gemeindegarage durch den Bürgermeister. Auf die Nachfrage von Frau Bühse erwähnt sie, dass derzeit 68 Kindergartenkinder betreut werden.

Abschließend regt Frau Wriedt an, die Pforte zur K 16 dauerhaft zu schließen, was von der Kindergartenleiterin aufgrund der Unfallgefahr und der Reparaturanfälligkeit unterstützt wird. Die Zufahrt für die Feuerwehr ist im Notfall gesichert.

9 .	Mitteilungen der Grundschule
-----	------------------------------

Frau Jordt berichtet nach Worterteilung über die sehr zufriedenstellende Modernisierung von bisher zwei Klassenräumen, die Spende von gebrauchten Büroschreibtischen einer Privatfirma und dem geplanten Besuch der Landrätin zur Einschulung am 14.08.2019. Frau Ladwig wird dann persönlich Trinkflaschen und Brotdosen an die Erstklässler verteilen. Gegebenenfalls sind durch die anwesenden Journalisten positive Pressemeldungen zu erwarten.

Nun fragt Herr Gawlich Herrn Lentföhr nach den Mitsprachemöglichkeiten der Schulleitung bei der Neugestaltung der Schultoiletten und der Auswahl der Sanitäröbekte. Herr Lentföhr wird diese Bitte an die zuständige Fa. Wisper weitergeben.

Auf die Nachfrage von Frau Bühse erwähnt Frau Jordt, dass derzeit 135 Kinder beschult werden und auch die Neuanmeldungen ausreichend sind.

Frau Warnke bittet um die Aufstellung eines Hinweisschildes am Schulspielplatz (Geöffnet für die Öffentlichkeit erst ab 16:30 h), welche Herr Gawlich zusagt.

Ferner informiert Frau Jordt über die Projektwoche im Juni und äußert sich positiv zur geplanten Einbindung der Kinder in die Spielplatzplanung. Diese kann auch gern innerhalb der Schulzeit erfolgen.

Frau Bühse fragt die Schulleitung nach der Verbesserung der Reinigung der Schulräume, was beide Damen bestätigen können.

10 .	Mitteilungen der Betreuten Grundschule
------	--

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes berichtet Frau Bachmann über die erfolgreiche Installation der Küchenzeile und die Fertigstellung der Maler- und Klempnerarbeiten. Mit 15 Neuanmeldungen für 2019 und derzeit rund 60 betreuten Kindern ist die Einrichtung gut ausgelastet.

Die Neuwahl des Vorstandes findet im Rahmen der nächsten Mitgliederversammlung am 03.09.2019 statt. Es gibt bereits zwei aussichtsreiche Kandidaten für den Vorsitz.

Frau Bachmann und Herr Gawlich betonen die Sauberkeit der Schule, aufgrund zahlreicher positiver Rückmeldungen.

11 .	Gemeindlicher Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten im Tagesmutterbereich, Beratung und Beschlussfassung
------	---

In den Tagesordnungspunkt einfürend gibt Herr Gawlich zunächst einen Überblick über den bisherigen Zuschuss der Gemeinde zu den Kinderbetreuungskosten i. H. v. von 1,- € pro Betreuungsstunde und erläutert dann zusammen mit Herrn Meck den anliegenden Förderbescheid und die Kostenermittlung (**Anlage 1**) für einen zukünftigen, höheren Zuschuss. Zudem zeigt der Bürgermeister Unterschiede und Grenzen der Vergleichbarkeit beider Angebote auf.

In der folgenden Diskussion äußern sich Frau Gripp und die Herren Lentföhr, Meck und Gawlich. Es geht um die finanzielle Entlastung der Eltern, die tatsächlichen Betreuungszeiten und die Vergleichbarkeit der Betreuungsangebote.

Hinsichtlich der kleinen Fallzahlen und des damit verbundenen geringen Verwaltungsaufwandes macht Frau Gripp den Vorschlag, einfach die Differenz der Betreuungskosten auszugleichen.

Herr Gawlich bittet die Verwaltung, folgenden Antrag zu formulieren:

Die Gemeindevertretung möge beschließen, dass die höheren Betreuungskosten der Tagesmutterbetreuung gegenüber den Betreuungskosten des Kindergartens für die in der Gemeinde wohnenden Familien mit einem Betreuungskostenzuschuss ausgeglichen werden.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, die höheren Betreuungskosten der Tagesmutterbetreuung gegenüber den Betreuungskosten des Kindergartens für die in der Gemeinde wohnenden Familien mit einem Betreuungskostenzuschuss auszugleichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
 Nein- Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

12 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Frau Wriedt bittet um das Wort und fragt, wer für die Rasenpflege vor dem Gemeindezentrum zuständig ist.

Dazu sagt Herr Meck, dass die Fläche laut Vertrag nicht von der Pächterin gepflegt werden muss, er sieht die Aufgabe eher bei den Gemeindearbeitern, welche auch 14tägig die Papierkörbe leeren. Entsprechende Terminabsprachen sollen mit dem Sportverein erfolgen.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

gez. Ernst Gawlich

(Vorsitzender)

Halkard Krause

(Protokollführer)